

Niederschrift

Gremium:	Gemeindevertretung
Sitzungsnummer:	X/19
Sitzungsdatum:	21.03.2013
Sitzungsort:	Sitzungsraum Dachgeschoss, Rathaus, Glockenhofsweg 3
Sitzungsbeginn:	20:00 Uhr
Sitzungsende:	21:25 Uhr
Sitzungsunterbrechungen:	20.20 Uhr bis 20.22 Uhr und 21.02 Uhr bis 21.04 Uhr

Stimmberechtigte und anwesende Teilnehmer/innen

Funktion	Namen der Mitglieder	Anmerkung
Gemeindevertreter	Wolfgang Arend	
Gemeindevertreter	Günter Asanger	
Gemeindevertreter	Bernd Brede	
Gemeindevertreter	Heinz Broll	
Vorsitzender der Gemeindevertretung	Peter Cours	
Gemeindevertreter	Joachim Derfin	
Gemeindevertreter	Wolfgang Emde	
Gemeindevertreter	Rainer Götte	ab TOP 3 (20.15 Uhr)
Gemeindevertreterin	Helga Gries	
Gemeindevertreter	Ingo Landwer	
Gemeindevertreter	Hans-Jürgen Lange	
Gemeindevertreter	Arno Meißner	
Gemeindevertreter	Robert Minkel	
Gemeindevertreterin	Kathrin Nolte	
Gemeindevertreter	Ingo Pahl	
Gemeindevertreterin	Monika Peter	
Gemeindevertreterin	Anna-Maria Schölch	
Gemeindevertreter	Norbert Siering	
Gemeindevertreterin	Sabine Sonntag	
Gemeindevertreter	Hans Stäbe	
Gemeindevertreter	Uwe Staupe	bis TOP 7 (21.02 Uhr)
Gemeindevertreter	Ulrich-Michael Tribull	
Gemeindevertreter	Helmut Wagner	
Gemeindevertreter	Rudolf Zeidler	

Abwesende stimmberechtigte Teilnehmer/innen

Heiko Berninger
Christian Knorr
Erhard Hirdes

Nicht stimmberechtigte Teilnehmer/innen

Funktion	Name	Anmerkung
Schriftführer	Christoph Jäger	
Bürgermeister	Dieter Lengemann	
Beigeordneter	Manfred Balke	
Erster Beigeordneter	Eckhard Grebe	
Beigeordnete	Renate Muster	
Beigeordneter	Helmuth Sohl	
Beigeordneter	Karl Ullrich	
Beigeordneter	Heinz-Jürgen Waldmann	
Fachbereichsleiter 2 - Finanzen	Frank Beisheim	
Büroleiter	Achim Mihr	
Fachbereichsleiter 3 – Bauen	Dirk Widmer	

Tagesordnung

1. Unterrichtung der Gemeindevertretung durch den Gemeindevorstand gemäß § 50 (2) HGO
2. Fragestunde
3. 1. Änderungssatzung zur Benutzungs- und Gebührensatzung für die Kindertagesstätten der Gemeinde Fuldabrück
4. Wahl einer stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk Fuldabrück I
5. Neufassung der Entschädigungssatzung
6. Neufassung der Gemeinschaftseinrichtungsüberlassungssatzung (GÜS)
7. Errichtung eines öffentlichen Paddelbootanlegers
8. Antrag der SPD-Fraktion vom 12. Februar 2013
Abschaffung der Kompensationsumlage
9. Antrag der SPD-Fraktion vom 04. März 2013
Keine Rohrfernleitung in die Oberweser
10. Vergabe eines Straßennamens im OT Dörnhagen

Der Vorsitzende eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erging und Beschlussfähigkeit besteht. Vor Eintritt die in die Tagesordnung stellt Gemeindevertreter Hans-Jürgen Lange (CDU) den Antrag, dass der Tagesordnungspunkt 5 von der Tagesordnung genommen wird. Gemeindevertreter Wolfgang Arend (SPD) widerspricht dem.

Abstimmung:

dafür: 9
dagegen: 15
Enthaltung: 0

Der Antrag ist damit abgelehnt.

Tagesordnungspunkt 1:

Unterrichtung der Gemeindevertretung durch den Gemeindevorstand gemäß § 50 (2) HGO

Bürgermeister Dieter Lengemann unterrichtet schriftlich über folgende Sachverhalte:

- Information zum Hessischen Kinderförderungsgesetz
- L 3460, Verkehrssituation in Dörnhagen
- Rekommunalisierung der E.ON Mitte AG

Tagesordnungspunkt 2:

Fragestunde

Gemeindevertreter Ingo Landwehr (SPD) stellt folgende Anfrage:

Welche finanziellen Auswirkungen hat die Neuregelung des Rundfunkbeitrages auf die Gemeinde Fuldabrück?

Die Anfrage wird von Bürgermeister Dieter Lengemann beantwortet.

Tagesordnungspunkt 3:

1. Änderungssatzung zur Benutzungs- und Gebührensatzung für die Kindertagesstätten der Gemeinde Fuldabrück

Bürgermeister Dieter Lengemann weist darauf hin, dass der Gesamtelternbeirat der Vorlage am 04.03.2013 zugestimmt hat.

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Gemeindevertreter Hans Stäbe (SPD) berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Soziales, Jugend und Sport über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Wortmeldungen:

Bürgermeister Dieter Lengemann, Wolfgang Arend (SPD), Hans-Jürgen Lange (CDU), Rudolf Zeidler (Linke) Und Bernd Brede

Gemeindevertreter Arno Meißner (CDU) stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung.

Sitzungsunterbrechung: 20.20 Uhr – 20.22 Uhr

Gemeindevertreter Rudolf Zeidler (Linke) stellt einen Änderungsantrag zu diesem Tagesordnungspunkt:

Die am 05.12.2012 beschlossene Erhöhung der Benutzungs- und Gebührensatzung für Kindertagesstätten der Gemeinde Fuldabrück wird komplett zurück genommen.

Abstimmung:

dafür: 10
dagegen: 14
Enthaltung: 0

Der Antrag ist damit abgelehnt.

Gemeindevertreter Bernd Brede stellt folgenden Änderungsantrag zu diesem Tagesordnungspunkt:

Rücknahme der Beitragserhöhung bei den Kindertagesstätten in allen Punkten, nicht nur bei den Zweit-, Dritt und weiteren Kinder.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Peter Cours (SPD) weist den Antrag nach § 12 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung zurück, da der gleiche Antrag in der Sitzung am 21.02.2013 gestellt worden ist und derselbe Antragsteller frühestens nach einem Jahr ihn wieder stellen kann.

Beschluss:

Die 1. Änderungssatzung zur Benutzungs- und Gebührensatzung für die Kindertagesstätten der Gemeinde Fuldabrück wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmung:

dafür:	14
dagegen:	9
Enthaltungen:	1

Tagesordnungspunkt 4:

Wahl einer stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Fuldabrück I

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Beschluss:

Herr Matthias Steinleitner, geb. am 27.06.1953, Hauptstr. 44, Fuldabrück, wird für 5 Jahre zur stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Fuldabrück I gewählt.

Abstimmung:

dafür:	24
dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 5:

Neufassung der Entschädigungssatzung

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Wortmeldungen:

Wolfgang Arend (SPD), Hans-Jürgen Lange (CDU), Rudolf Zeidler (Linke) und Bernd Brede (Grüne)

Beschluss:

Die Entschädigungssatzung der Gemeinde Fuldabrück wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmung:

dafür:	15
dagegen:	9
Enthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 6:

Neufassung der Gemeinschaftseinrichtungsüberlassungssatzung (GÜS)

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Beschluss:

Die Gemeinschaftseinrichtungsüberlassungssatzung (GÜS) wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmung:

dafür:	24
dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 7:

Errichtung eines öffentlichen Paddelbootanlegers

Bürgermeister Dieter Lengemann weist darauf hin, dass die Gemeinde erklären muss, für die Folgekosten aufzukommen. Er weist ferner darauf hin, dass die Bagatellgrenze von 5.000,00 € auf 10.000,00 € angehoben wurde. Der Finanzierungsanteil der Gemeinde erhöht sich dadurch nicht.

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Gemeindevertreter Helmut Wagner (CDU) berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Bau-, Planung-, Umwelt- und Energie über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Wortmeldung:

Bürgermeister Dieter Lengemann und Hans-Jürgen Lange (CDU)

Beschluss:

Vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes 2013 wird

- entsprechend der beigefügten Planung ein öffentlicher Paddelbootanleger in der Gemarkung Dittershausen, Flur 1, Flurstück 141/2 errichtet, für den die Gemeinde Fuldabrück die Folgekosten übernimmt und
- der Nutzungsvertrag Nr. 577 über einen öffentlichen Paddelbootanleger an der Fulda bei Dittershausen mit der Wasser- und Schifffahrtsdirektion Hann. Münden abgeschlossen.

Abstimmung:

dafür: 24
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

**Tagesordnungspunkt 8:
Antrag der SPD-Fraktion vom 12. Februar 2013
Abschaffung der Kompensationsumlage**

Gemeindevertreter Wolfgang Emde (SPD) trägt den Antrag der SPD-Fraktion vor.

Wortmeldungen:

Bürgermeister Dieter Lengemann, Wolfgang Arend (SPD), Peter Cours (SPD), Hans-Jürgen Lange (CDU), Arno Meißner (CDU) und Bernd Brede (Grüne)

Sitzungsunterbrechung: 21.02 Uhr – 21.04 Uhr

Gemeindevertreter Wolfgang Arend (SPD) schlägt einen geänderten Beschlussvorschlag vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Fuldabrück beauftragt den Gemeindevorstand, dass Land Hessen aufzufordern, die Kreise und kreisfreien Städte durch Änderung des Finanzausgleichsgesetzes wieder an den Grunderwerbsteueraufkommen zu beteiligen, damit bei den Städten und Gemeinden die Kompensationsumlage entfallen kann.

Abstimmung:

dafür: 15
dagegen: 6
Enthaltungen: 2

**Tagesordnungspunkt 9:
Antrag der SPD-Fraktion vom 04. März 2013
Keine Rohrfernleitung in die Oberweser**

Gemeindevertreter Ingo Pahl (SPD) trägt den Antrag der SPD-Fraktion vor.

Wortmeldungen:

Bürgermeister Dieter Lengemann, Hans-Jürgen Lange (CDU), Arno Meißner (CDU), Rudolf Zeidler (Linke) und Bernd Brede (Grüne)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Fuldabrück lehnt eine Genehmigung einer auch über das Gebiet der Gemeinde Fuldabrück verlaufenden Rohrfernleitung der K+S Kali GmbH vom Betriebsstandort Werk Werra (Phillipsthal) bis Oberweser mit einer Länge von ca. 150 km zur Entsorgung von Salzabwässern und einem ca. 80 ha großen Speicherbecken ab.

Abstimmung:

dafür: 23
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

**Tagesordnungspunkt 10:
Vergabe eines Straßennamens im OT Dörnhagen**

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Wortmeldungen:

Hans-Jürgen Lange (CDU), Arno Meißner (CDU) und Bernd Brede (Grüne)

Beschluss:

Die Straße in der Gemarkung Dörnhagen unterhalb des Rathauses in Richtung Sporthalle wird ab dem 01.05.2013 als Gemeindestraße gewidmet und erhält den Straßennamen „Am Rathaus“. Gleichzeitig wird die postalische Anschrift des Rathauses von „Glockenhofsweg 3“ in „Am Rathaus 2“ geändert.

Abstimmung:

dafür: 23
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Peter Cours
Vorsitzender

Christoph Jäger
Schriftführer